

Einreichungsphase des Erich-Mendelsohn-Preises 2026 für Backstein-Architektur gestartet

Eine Erfolgsgeschichte setzt sich fort: Der renommierte Preis für Backstein-Architektur geht in die siebte Runde. Im Fokus stehen erneut herausragende Projekte, die das architektonische Potenzial des traditionellen Baumaterials Backstein zukunftsfähig nutzen. Zuletzt waren im Rahmen des Wettbewerbs, der alle drei Jahre verliehen wird, mehr als 600 Einreichungen aus 30 Ländern eingegangen.

Der Einreichungszeitraum für den Erich-Mendelsohn-Preis 2026 für Backstein-Architektur läuft vom 5. Januar bis zum 30. April 2026. Die Wettbewerbsbeiträge können online auf der Website des Architektur-Preises (erich-mendelsohn-preis.com) eingereicht werden. Die Einreichungsgebühr beträgt 349 Euro, während Nachwuchsarchitekten und Studierende wie gewohnt von der Gebühr ausgenommen sind. Der Newcomer-Award, der als gesonderter Preis für den Architektur-Nachwuchs ausgelobt wird, findet in diesem Jahr in Kooperation mit der Architekturzeitschrift DETAIL statt.

Der Erich-Mendelsohn-Preis 2026 wird in den nachfolgenden Kategorien verliehen:

- Wohnungsbau/Geschosswohnungsbau
- Öffentliche Bauten, Freizeit und Sport
- Büro- und Gewerbebauten
- Einfamilienhaus/Doppelhaushälfte

Außerdem werden zusätzliche Auszeichnungen vergeben für:

- Sanierung/Recycling/Energieeffizienz/Nachhaltigkeit
- Best in Germany

Wegweisende Projekte im Umgang mit den hohen gesetzlichen Anforderungen an ökologische Nachhaltigkeit in Deutschland werden beim Erich-Mendelsohn-Preis 2026 für Backstein-Architektur erstmals mit der Auszeichnung „Best in Germany“ gewürdigt. Alle Gebäude, die in Deutschland realisiert wurden, sind unabhängig vom Standort des Architekturbüros für die Auszeichnung „Best in Germany“ zugelassen.

Eingereicht werden können Backstein-Projekte, die ab dem 1. Januar 2021 fertiggestellt wurden. Bereits für den Vorgänger-Preis 2023 vorgelegte Projekte dürfen erneut eingereicht werden, sofern sie nach dem 1. Januar 2021 fertiggestellt und nicht bereits zuvor nominiert waren. In Kürze wird die Zusammensetzung der Jury bekannt gegeben. Die feierliche Preisverleihung ist für den Herbst 2026 in Berlin vorgesehen.

ERICH MENDELSON PREIS

FÜR BACKSTEIN-ARCHITEKTUR

Interessierte Architektinnen und Architekten, die automatisch über Neuigkeiten zum Erich-Mendelsohn-Preis 2026 für Backstein-Architektur informiert werden möchten, können kostenlos den Backstein-Newsletter abonnieren. Ergänzend dazu liefern die Instagram- und Facebook-Seite aktuelle Neuigkeiten zum Wettbewerb.

Über den Erich-Mendelsohn-Preis 2026 für Backstein-Architektur:

Der erstmals 2008 unter dem Namen Fritz-Höger-Preis für Backstein-Architektur ausgelobte Wettbewerb findet alle drei Jahre statt und wird seit 2011 partnerschaftlich vom Bund Deutscher Architektinnen und Architekten BDA unterstützt. Seit 2022 firmiert er unter dem Namen Erich-Mendelsohn-Preis für Backstein-Architektur. Die große Bedeutung des Wettbewerbs in der Welt der Architektur unterstreichen nicht zuletzt die klangvollen Namen der ausgezeichneten Planungsbüros vergangener Runden. Die Königsklasse bilden dabei die herausragenden Grand Prix-Projekte wie der Siza-Pavillon auf der Insel Hombroich (2014), die Bremer Landesbank aus der Feder von Caruso St John Architects (2017) oder die beiden so unterschiedlichen Grand Prix-Winner von 2020: das Musée Cantonal des Beaux-Arts in Lausanne von Barozzi Veiga sowie das Nakasone House in Mexiko-Stadt von Escobedo Soliz. 2023 ging der Grand Prix an das katalanische Büro Harquitectes für die Clos Pachem Winery.

Weitere Infos:

Erich-Mendelsohn-Preis für Backstein-Architektur

E-Mail: info@erich-mendelsohn-preis.com, www.erich-mendelsohn-preis.com

Pressekontakt:

Kopfkunst, Agentur für Kommunikation GmbH

Lena Wobido, Tel. (02 51) 9 79 17-370, E-Mail: presse@backstein.com

Belegexemplare bzw. ein Link zur Online-Veröffentlichung freundlichst erbeten.

Bildübersicht und -nachweise: Das nachfolgend aufgeführte Bildmaterial können Sie honorarfrei nutzen. Auf Wunsch stellen wir Ihnen gerne weiteres aussagekräftiges Bildmaterial sowie Informationen zum Thema für eine Veröffentlichung zur Verfügung.

ERICH MENDELSON PREIS

FÜR BACKSTEIN-ARCHITEKTUR



Bildunterschrift: Keyvisual des Erich-Mendelsohn-Preises 2026 für Backstein-Architektur (Projekt: SOCIAL ATRIUM (54 Social Houses in Besòs) von PERIS+TORAL ARQUITECTES)

Bildnachweis: © José Hevia



Bildunterschrift: Clos Pachem Winery, HARQUITECTES, Winner Grand Prix beim Erich-Mendelsohn-Preis 2023 für Backstein-Architektur

Bildnachweis: © Jesús Granada